

Bericht gemäß § 65 Abs. 3 AktG (Eigene Aktien) an die 19. ordentliche Hauptversammlung am 19. Juni 2026

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung der FREQUENTIS AG vom 6. Juni 2024 (veröffentlicht am selben Tag) wurde der Vorstand ermächtigt, gemäß § 65 Abs. 1 Z 4 und 8 AktG binnen 30 Monaten ab dem Tag der Beschlussfassung der Hauptversammlung auf den Inhaber lautende Stückaktien der Gesellschaft im Ausmaß von bis zu 10% des Grundkapitals der Gesellschaft sowohl über die Börse als auch außerbörslich zu erwerben.

Mit Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung der FREQUENTIS AG vom 6. Juni 2024 (veröffentlicht am selben Tag) wurde der Vorstand zudem ermächtigt, gemäß § 65 Abs. 1b AktG für die Dauer von fünf Jahren ab Beschlussfassung, sohin bis einschließlich 5. Juni 2029, mit Zustimmung des Aufsichtsrats und ohne weiteren Beschluss der Hauptversammlung eigene Aktien nach erfolgtem Rückerwerb auch auf eine andere Art und Weise als durch Veräußerung über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot, unter anderem zur Ausgabe an Arbeitnehmer, leitende Angestellte und/oder Mitglieder des Vorstands/der Geschäftsführung der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens zu verwenden und hierbei die allgemeine Kaufmöglichkeit der Aktionäre auszuschließen.

Zum Zeitpunkt der letzten Hauptversammlung der Gesellschaft am 5. Juni 2025 hielt die Gesellschaft – nach Übertragung von 7.448 Aktien im Rahmen des Long Term Incentive Plans 2022 („LTIP2022“) am 8. Mai 2025 – 3.129 eigene Aktien. Aufgrund eines Kalkulationsfehlers, der erst nach Übertragung der Aktien festgestellt wurde, erhielt der Vorstandsvorsitzende irrtümlich 791 Stück Aktien zu viel unter dem LTIP2022. Darüber wurde bereits in der letzten Hauptversammlung berichtet. Die genannten 791 Stück Aktien wurden vom Vorstandsvorsitzenden am 26. Juni 2025 an die Gesellschaft rückübertragen. Nach dieser Rückübertragung hielt die Gesellschaft 3.920 eigene Aktien (das entspricht rund 0,0295% des Grundkapitals).

Im Zeitraum von 22. September 2025 bis 8. Oktober 2025 wurden von der Gesellschaft auf Basis der zuvor genannten Erwerbsermächtigung 6.000 eigene Aktien der Gesellschaft erworben (das entspricht rund 0,0452% des Grundkapitals und einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 6.000). Der Rückerwerb erfolgte ausschließlich über die Wiener Börse und dient der Bedienung der Verpflichtungen der Gesellschaft aus dem Long Term Incentive Plan für den Vorstand (sowie jedem anderen gemäß § 65 Abs. 1 Z 8 AktG zulässigen Zweck). Die Aktienrückkäufe erfolgten durch ein Kreditinstitut, das seine Entscheidung über den Erwerbszeitpunkt unabhängig von FREQUENTIS AG trifft. Der Gesamtwert der rückerworbenen Aktien betrug EUR 397.577,18. Weitere Details zu diesem Rückerwerb finden Sie auf unserer Website unter www.frequentis.com > Investor Relations > Aktie > Aktienrückerwerb 2025. Per Ende Dezember 2025 verfügte die Gesellschaft damit über 9.920 eigene Aktien (das entspricht rund 0,0747% des Grundkapitals).

Auf Basis der zuvor genannten Veräußerungsermächtigung wurden im Rahmen des Long Term Incentive Plans 2023 („LTIP2023“) 4.839 Aktien (das entspricht rund 0,0364% des Grundkapitals und

einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 4.839) am 8. Mai 2026 direkt an den Vorstandsvorsitzenden der Gesellschaft übertragen. Der Gesamtwert der übertragenen Aktien betrug EUR 354.698,70 (berechnet zum Schlusskurs der Wiener Börse am 30. April 2026 als dem steuerlichen Stichtag). Mangels eines Erlöses aus der Übertragung entfallen diesbezügliche Angaben. Der LTIP2023, bei dem es sich um ein langfristiges Vergütungsinstrument für den Vorstandsvorsitzenden handelt, welches die mittel- und langfristige Wertschöpfung in der Gesellschaft fördert, ist damit erfüllt. Weitere Details zu dieser Übertragung eigener Aktien finden Sie auf unserer Website unter www.frequentis.com > Investor Relations > Aktie > Veräußerung Eigener Aktien 2026.

Die Gesellschaft hält daher derzeit 5.081 eigene Aktien. Dies entspricht 0,0383% am Grundkapital und einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 5.081.

Wien, Mai 2026

Der Vorstand